Prof. Luc Montagnier, Nobelpreisträger der Medizin 2008, auf dem französischen Sender France-Soir (Dez.2020). https://www.youtube.com/watch?v=s4Wfq0bQdJA

Prof. Luc Montagnier, Nobelpreisträger der Medizin 2008, auf dem französischen Sender France-Soir (Dez.2020)

Rene Reitz
vor 1 Monat
Prof. Luc Montagnier ist nicht „irgendeiner“, sondern ist Entdecker bzw. Mitentdecker (mit Robert Gallo), des HIVirus im Zusammenhang mit AIDS. Hier wurde in den 90ern auch behauptet, der HIV würde die gesamt Menschheit reduzieren. Es wurde genauso viel Angst aufgepauscht wie in der Gegenwart. Als ob dies das Probezenario für Corona gewesen sein könnte. Montagnier vertritt heute eine weitaus differnzierte Meinung zu Viren, dass gute Ernährung und ein gutes Immunsystem ausreichen, um bestimmten Viren entgegen treten zu können. So mag ich als Laie hinzufügen, so war es die letzten Tausend Jahre in der Regel. Geschwächte oder Vorerkrankte Menschen können leichter an Viren sterben, jedoch können andere Bakterien und Mikroorganismen weitaus mehr dazu beitragen. Montagniers Aussage wird übrigens gestützt von weiteren wissenschaftlichen Studien. Diese werden gerne unterdrückt, möglicherweise verstärkt von den Gates-nahen Medien. Eine bekannte Studie befasst sich nicht nur mit der mRNA-Impfung und Ratten, sondern auch mit Kindern die starben. Name und die Überschrift: „Professor Dolores Cahill: Menschen werden nach einer mRNA-Impfung sterben. Veröffentlicht am 29. Januar 2021.

Eine irische Immunologin und Molekularbiologin weist auf die grosse Gefahr von mRNA-Vakzinen von Pfizer/BioNTech und Moderna hin. Beide Impfstoffe wurden in der EU und in der Schweiz zugelassen.“
Weiterhin wird die Reaktion auf die mRNA-Spritze auch erklärt,das heißt, jeder Politiker und Entscheidungsträger kann das nachlesen wenn er will: „«Die Impfstoff-mRNA geht in die körpereigenen Zellen und produziert dort das Spike-Protein des Coronavirus. Wenn Menschen einige Monate nach der Impfung mit natürlichen Coronaviren in Kontakt kommen, könnte ihr Immunsystem in vielen Fälle mit einem tödlichen Zytokinsturm reagieren. Denn SARS-Viren vermehren sich sehr schnell. Wenn Monate nach der Impfung ein natürliches Coronavirus zirkuliert, aktiviert

dieses das Immunsystem, welches die selbst produzierten Spike-Proteine als Gefahr erkennt. Die Studie an geimpften Mäusen mit einem Gen-Vakzin von 2012 zeigte, dass diese nach 56 Tagen, als sie mit einem SARS-Virus exponiert wurden, sehr krank geworden sind und einige davon starben. Auch Erfahrungen mit Kleinkindern, … .“

Und deshalb kann man vermuten, werden unsere Krankenhäuser erst recht weiterhin voll bleiben, zumindest die betroffenen Stationen. Nicht wegen Corona-Viren, die gibt es schon sehr lange, egal wie sie nummeriert sind, sondern möglicherweise wegen der Wirkung der Spritze. Wie soll unser Gesuundheitssystem das noch stemmen können? Ich möchte auch nochmal darauf hinweisen, dass unser Krankenhauspersonal regelrecht zu dieser Spritze hingemobbt wird!!!, sonst bekommen sie Teile ihrer Arbeit entzogen, werden mit Mails zugemüllt und, und, und, bis hin zur … arbeitslos. Ähnliches soll anderen Berufen blühen. Irrsinn hoch Zehn.

Werbung

Storchmann Medien